

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

24.05.2026

Brand zerstört zwei PKW und mehr | Zigarettensautomat gesprengt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 178|26

Verantwortlich: Chris Graupner

Brand zerstört zwei PKW und mehr

Ort: Machern, Weststraße

Zeit: 22.05.2026, gegen 23:00 Uhr

In der Nacht von Freitag zu Samstag griff ein Feuer auf einem Privatgrundstück um sich und verursachte hohen Schaden.

Aus noch ungeklärter Ursache geriet ein Holzstapel am Rand eines Macherner Grundstücks in Brand. Das Feuer griff rasch auf die beiden vor dem Grundstück geparkten Pkw des Grundstückseigentümers über. Sie brannten vollständig aus. Weiterhin wurde durch das Feuer ein Geräteschuppen sowie die darüber verlaufende Telekommunikationsleitung beschädigt. Personen kamen nicht zu Schaden. Das Einfamilienhaus auf dem Grundstück war nicht betroffen. Im Einsatz waren die Freiwilligen Feuerwehren aus Püchau, Machern und Gerichshain. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Schaden von circa 70.000 Euro. Die Kriminalpolizei forscht nun zur genauen Brandursache und wird dazu auch einen Brandursachenermittler einsetzen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Zigarettensautomat gesprengt

Ort: Taucha, Kriekauer Straße

Zeit: 24.05.2026, gegen 03:00 Uhr

In der vergangenen Nacht sprengten Unbekannte einen Zigarettensautomat in Taucha, östlich von Leipzig, auf und stahlen Zigaretten und Bargeld.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Täter hatten ein nicht näher bekanntes pyrotechnisches Erzeugnis in den Ausgabeschacht des Automaten eingebracht und zur Umsetzung gebracht. Dadurch wurde das Gerät vollständig zerstört. Wieviele Zigaretten und wieviel Bargeld daraus gestohlen wurde, ist noch nicht bekannt. Auch konnte der entstandene Sachschaden noch nicht angegeben werden. Es wird nun wegen des Verbrechenstatbestandes des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion ermittelt.